

## Nachlese: Natur spüren – Naturschätze an der Pielach erleben! 10.05.2022

Die beiden dritten Klassen der Volksschule in Melk nahmen am Naturerlebnistag an der Pielach teil! Insgesamt erkundeten 30 superinteressierte Kinder, 2 Lehrerinnen, 1 Mutter und 2 Naturvermittler das Naturschutzgebiet Pielachmündung-Steinwand bei der Spielberger Wehr.

Juhuuu, zum Wasser-Erlebnis an der Pielach war die Sonne wieder da! Voller Motivation kamen die beiden super motivierten 3. Klassen der Volksschule Melk morgens an der Wehr an.

Besuch bekamen wir gleich morgens von Umweltgemeinderätin Ute Reisinger, die sich unseren Naturforscherplatz live ansehen wollte. Nach einer kurzen morgendlichen Begrüßungsrunde und einem großen Gruppenfoto mitsamt Ute Reisinger ging es auch schon los.

Ausgestattet mit Lupe, Sieb, Kübel und allerlei Bestimmungsbüchlein erforschten die Kinder abwechselnd die beiden Stationen Auwald und Fließwasser. Das Wasserleben war sehr aufregend! Trotz so manch kalter Zehen wurde eifrig im und am Wasser geforscht, gab es ja so viele Lebewesen an der Wehr und im kleinen Umgebungsbach zu entdecken. Vom Bachflohkrebs über die Köcherfliegen und Egel gab es sogar einen ganz seltenen Wasserbewohner.

In den Auwald ging es spielerisch als Raupe. Angekommen im Forschungslager gab es lustige Rätsel zu lösen. Die Kinder hatten großen Spaß beim Erkunden! Egal ob mit den Augen oder den Ohren, der Wald war ein richtiger Abenteuerdschungel.

Die große Überraschung geschah in der Jausenpause. Wir konnten es kaum glauben, da lief doch gegenüber am Ufer seelenruhig ein Fischotter - mit einem Fisch in seinem Maul!

Zum Abschluss machten wir einen großen Kreis und verabschiedeten uns mit einem Händedruck durch die Runde. „Wir möchten das für unsere Klassen gerne öfters machen!“ sagte Lehrerin Sigrid Scheichelbauer mit einem Lachen. Was für ein gelungener Abenteuertag.

